

Evaluierung von Mentoring-Programmen zum Studieneinstieg

Christoph Brunner



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

Stefan Reiß



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG



Zusammenarbeit PLUS + TU Wien

- Kennenlernen beim ENTRANTS Vernetzungstreffen “Sense of Belonging in Higher Education” an der FH Oberösterreich in Linz (Sep 2023)
- Gemeinsame Evaluierung der Mentoringangebote im WS 2023/24
- Fortsetzung der Evaluierung im WS 2024/25 (läuft)

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

ENTRANTS

ENTRANTS Closing Event:
Enhancing the transition of non-traditional students
Theoretical framing

Silke Preymann, Johanna Paar
6 September 2023

FH OBERÖSTERREICH UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES UPPER AUSTRIA

BIRMINGHAM CITY University

esu

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken

Wie ist Mentoring Programm aufgebaut?

■ Peer Programm:

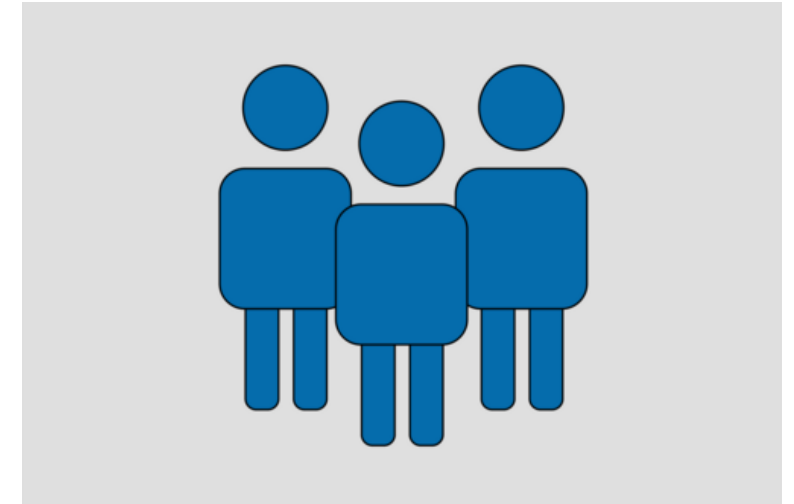
- **Zielgruppe:**
Erstsemestrige Studierende aus allen Studienrichtungen
- **Ziel:** Unterstützung und Begleitung beim Übergang von Schule zur Universität

■ Mentorinnen:

- Höhersemestrige Studierende betreuen jeweils eine Gruppe

■ Mentees:

- Erstsemestrige Studierende, die Unterstützung und Beratung erhalten



TU Wien Mentoring Programm 2024/25



- 980 mentee Bewerbungen im Wintersemester 2024/2025
- 27 Mentoring Gruppen aus allen Studienrichtungen

Warum Mentoring?



... für Mentees

- Orientierung, Klarheit an der Uni
- persönliche Betreuung
- Vernetzung, neue Freundschaften
- Lerngruppen
- erhöhte Motivation im Studium
- bessere akademische Performance

... für Mentor_innen

- Gruppenführungserfahrung
- Beratungskompetenz und Kreativität
- Selbstvertrauen und Persönlichkeit
- persönliches Zertifikat des Vizerektorats für Lehre
- 3 ECTS im Bereich Transferable Skills / Sozialkompetenz
- neue Freundschaften

Ablauf für Mentees



- **Bewerbung** für das Mentoring Programm während der Studien-VoR-Phase
- **Kick-off Event** und Gruppeneinteilung
- **7 Gruppentreffen** innerhalb der Gruppen alle 2-3 Wochen während des Semesters
- **Gruppenübergreifendes Event** mit Mentoringgruppen aus allen Studienrichtungen
- **Semesterabschluss-Event** mit allen Gruppen

Unterstützung und Begleitung für Mentor_innen



- **Bewerbung und Interview**
- **Einschulung** für Mentor_innen
- 2 halbtägige **Workshops** zum Thema "Gruppenführung, Teambuilding and Diversity" mit externe Trainer_innen
- **Sensibilisierungsworkshop**
- **6 Jour Fixe Termine** mit Programmleitung und Mentor_innen



Freude
erhöhen



Belastung
reduzieren

Formelles Peer-Mentoring von Höhersemestrigen für Erstsemestrige

Das Communitygefühl an der Universität erhöhen Aktivität über Verbundenheit und Freude

- 1:1-Mentoring, das die zwischenmenschliche Beziehung und Zugehörigkeit in den Mittelpunkt stellt
 - Individuell
 - Persönlich
 - Verbunden



Ablauf des Peer-Mentorings

September

Oktober

November

Dezember

Jänner

Februar

Anmeldung

Matching

Kick Off

Mentor:innen-Ausbildung

3-5 Individuelle Treffen

Gruppentreffen

Supervision für Mentor:innen

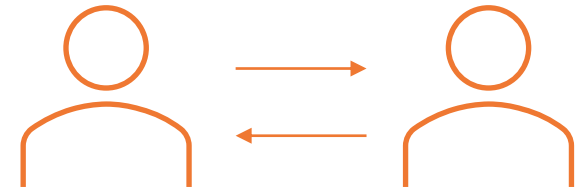
Abschluss-
veranstaltung

Individueller
Abschluss



Insgesamt bereits
1192 Mentees +
928 Mentor:innen

Das **Communitygefühl** an der Universität erhöhen

- Fundierte psychologische Ausbildung der Mentor:innen mit dem Fokus auf wichtige Soft Skills:
 - Kommunikation, Interaktion & Vertrauen
 - Perspektivwechsel & Empathie
 - Authentizität
 - Eigeninitiative & Engagement
 - Selbstreflexion & persönliche Weiterentwicklung durch Supervision
- Psychologisch ausgebildete & motivierte Mentor:innen als Repräsentation der Universität mit dem Signal: „Du wirst gesehen“, „Du bist uns wichtig“



Evaluierung der Mentoringprogramme

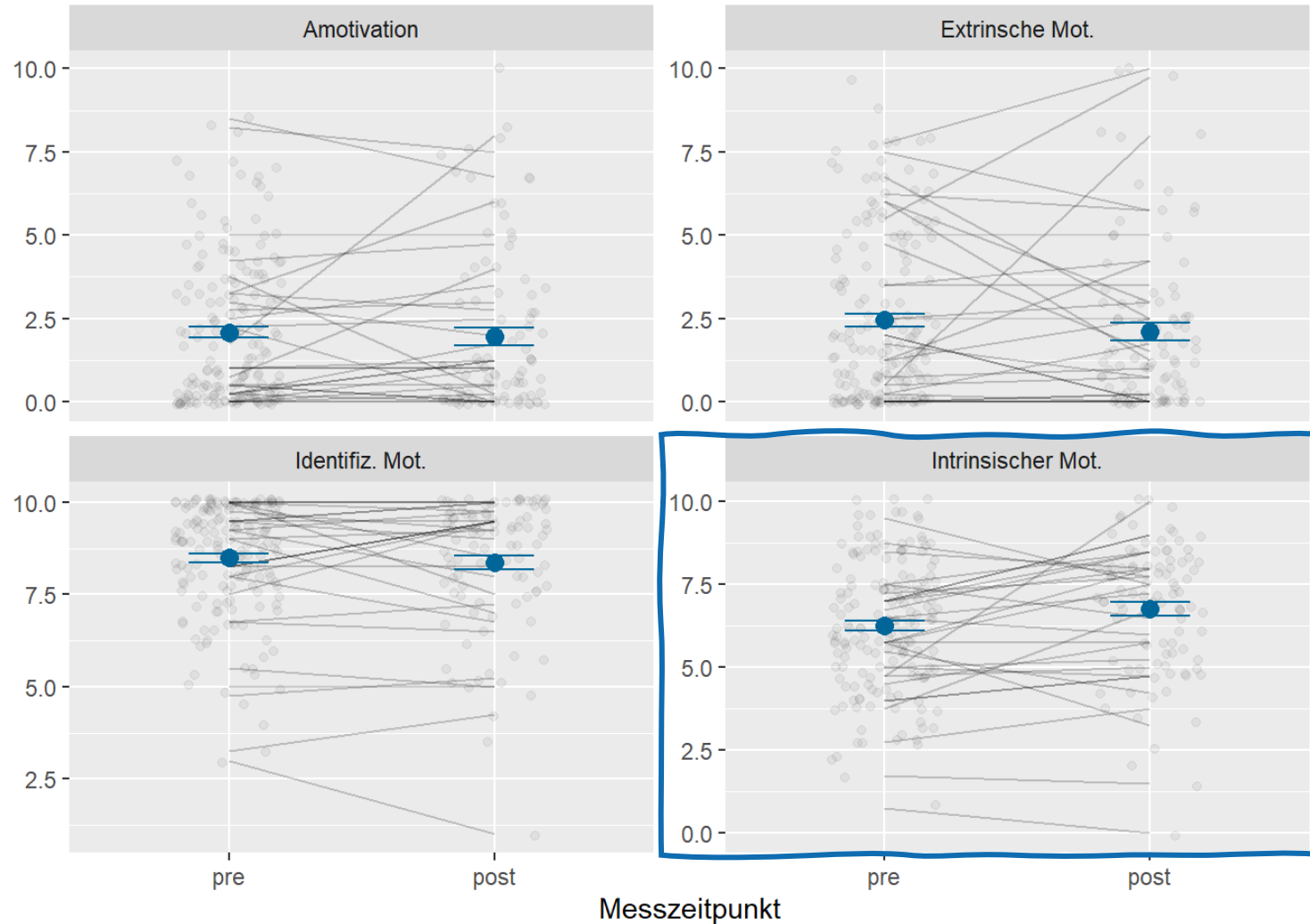
Uni	WS 2023/24	WS 2024/25
<p>TU Wien</p> 	<p>N = 214 Befragte Gruppen-Mentoring</p> <ul style="list-style-type: none">- Keine Kontrollgruppe- Kein Matching mit absolvierten ECTS <p>T1: 31.10. – 17.12.2023 T2: 31.01.2024</p>	<p>N = 583 Befragte Gruppen-Mentoring (151) vs. Gruppen-Mentoring in Kurzform (287) vs. Kontrollgruppe (145)</p> <ul style="list-style-type: none">- Matching mit absolvierten ECTS geplant <p>T1: 26.9. – 18.10.2023 T2: nach Abschluss</p>
<p>PLUS</p> 	<p>N = 316 Befragte Peer-Mentoring (178) vs. Kontrollgruppe (138)</p> <ul style="list-style-type: none">- Matching mit absolvierten ECTS <p>T1: 4.10.- 17.10.2023 T2: 23.01.- 29.01.2024</p>	<p>N = 166 Befragte Peer-Mentoring (94) vs. Gruppenmentoring (72) Matching mit absolvierten ECTS geplant</p> <p>T1: 2.10. – 11.10.2024 T2: 10.01. – 14.01.2025</p>

Forschungsfragen für Evaluation

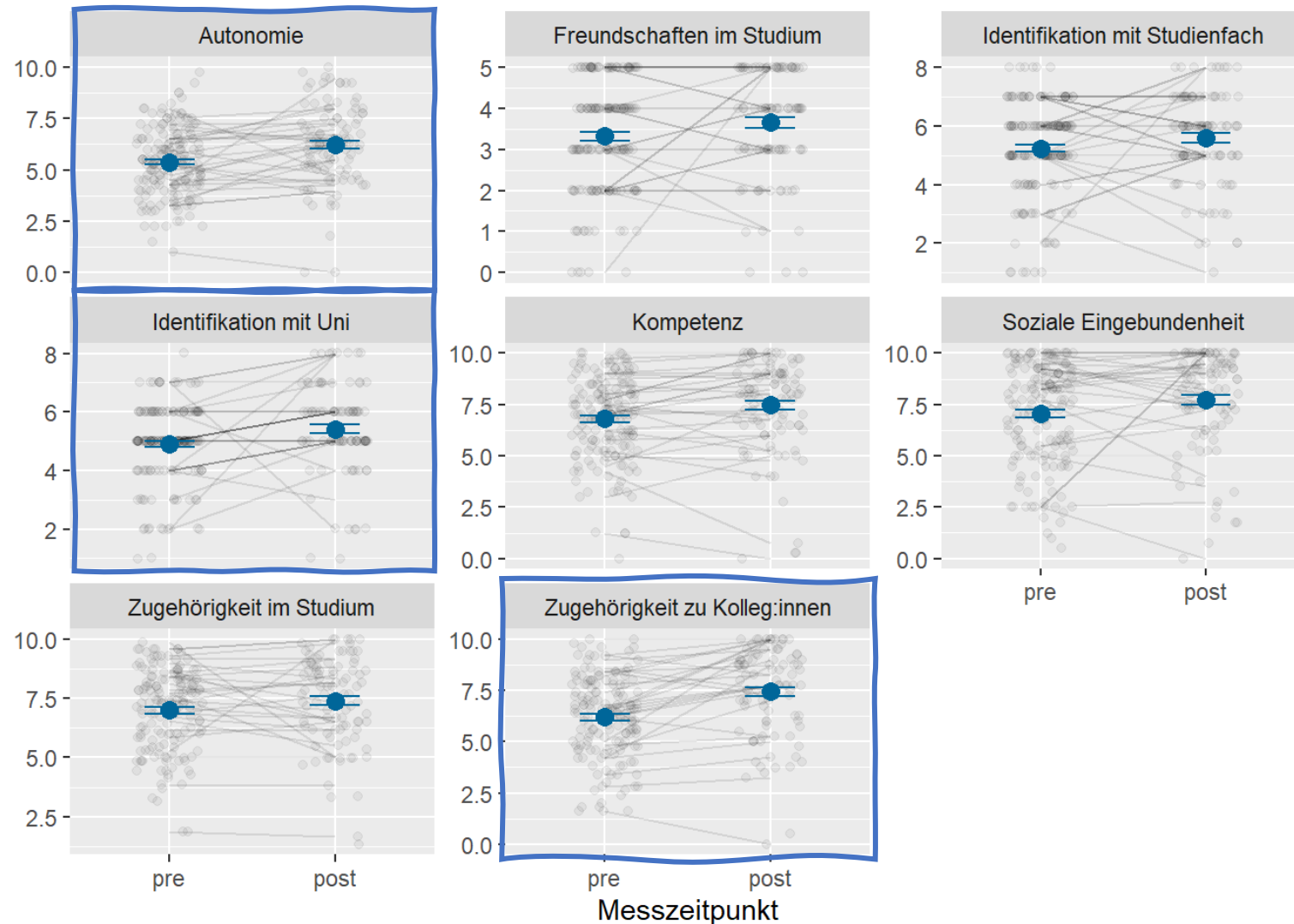
- Was gefällt Studierenden, wo gibt es Verbesserungspotenzial?
- Hat das Mentoring Effekte auf verschiedene Variablen?
 - Zugehörigkeit zur Uni / Studiengang / Mitstudierenden
 - Studienmotivation
 - Fähigkeits-Selbstkonzept
 - Studienerfolg (ECTS, Studienfortschritt)
- Unterschiede zwischen Teilnehmenden / Nicht-Teilnehmenden / Abbrecher:innen?
- Unterschiede hinsichtlich SozDim-Faktoren?
 - First-Gen vs. Continuous-Gen Studierende
 - Räumliche Faktoren -> neu in Wien?



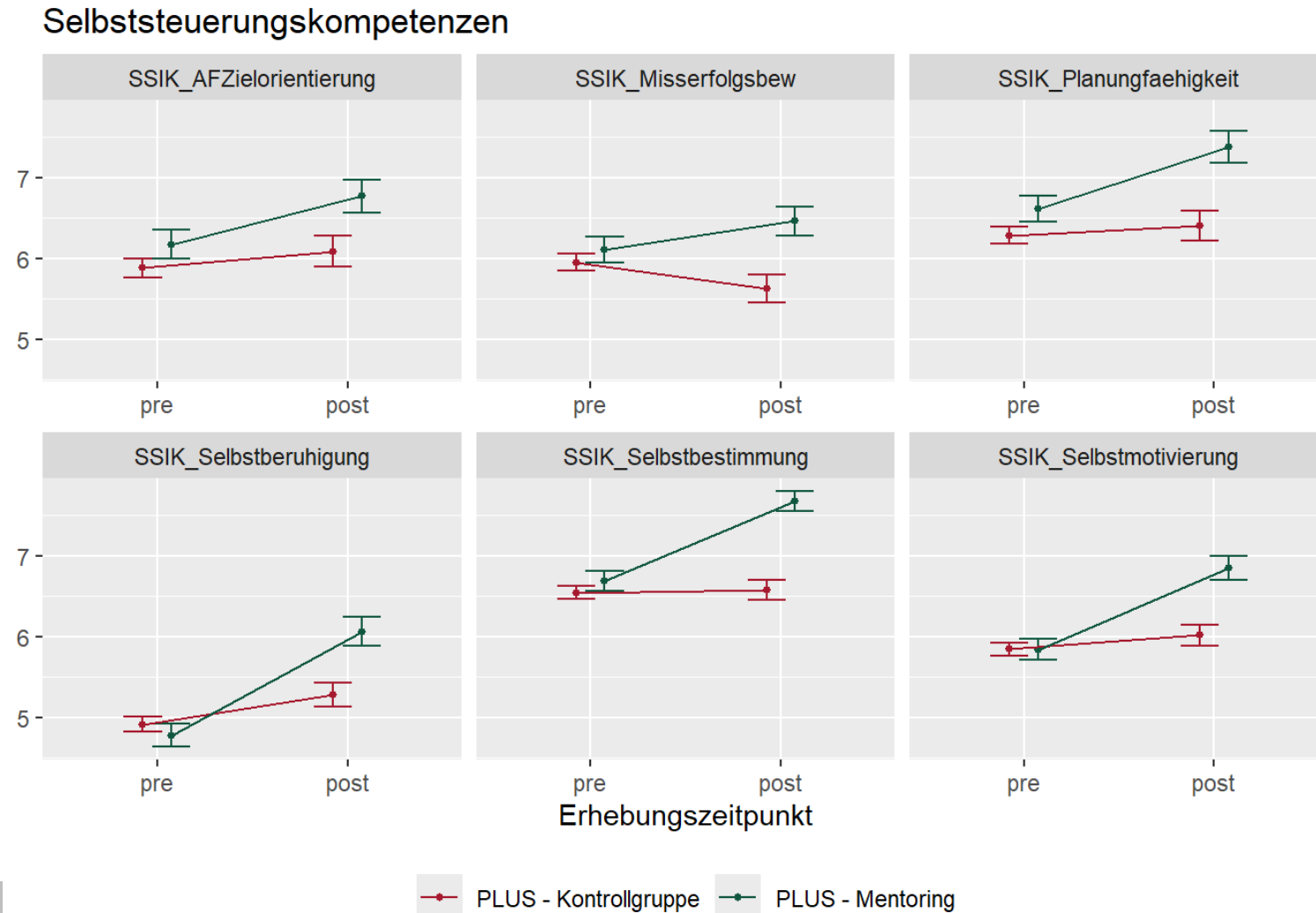
Effekte von Teilnahme an Mentoring-Programmen



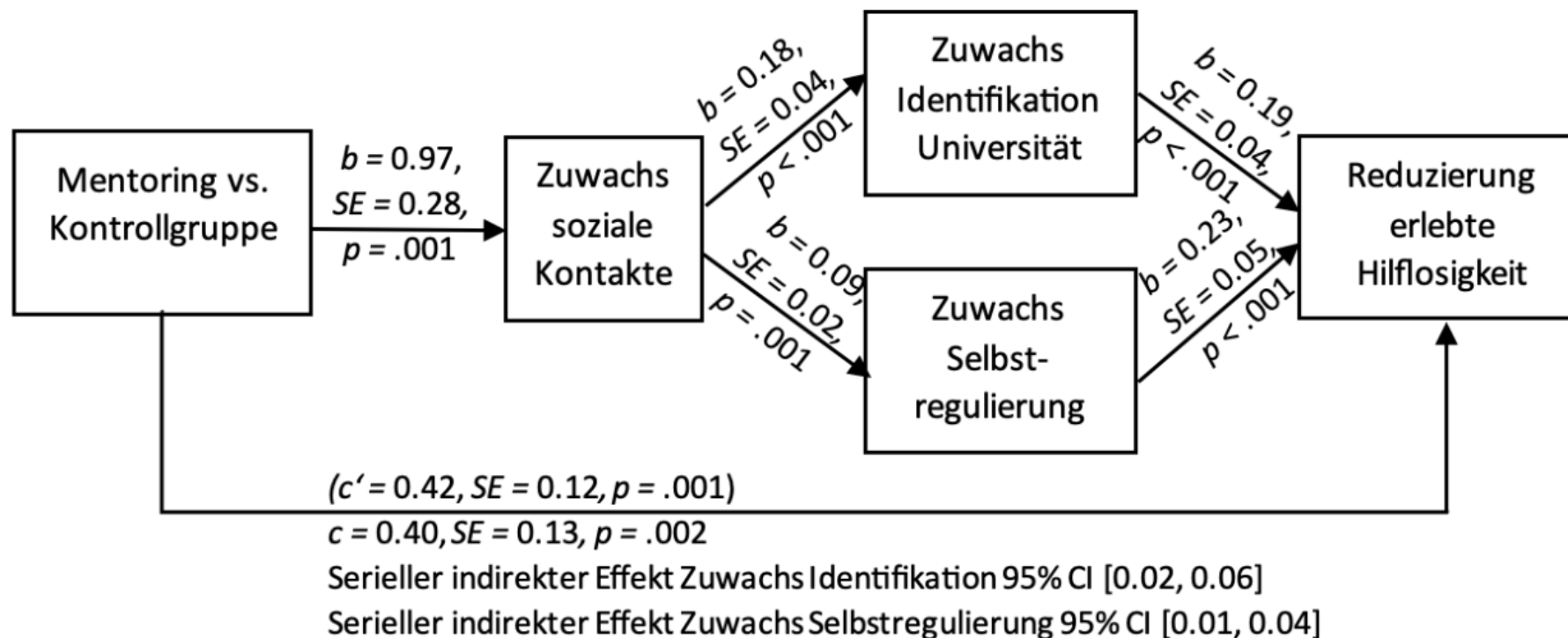
Effekte von Teilnahme an Mentoring-Programmen



Effekte von Teilnahme an Mentoring-Programmen



Mentoring reduziert Hilflosigkeit über Identifikation und Selbstregulierung





Mentoring fördert den Zuwachs an sozialen Kontakten, was positiv auf Identifikation mit der Universität und Selbstregulierung wirkt.

Somit kann das Gefühl von Hilflosigkeit im Studium reduziert werden.

Wer kommt in das Mentoring?

Studierende, die sich für das Mentoring anmelden (vs. nicht-teilnehmende Befragte), sind zu Semesterbeginn...

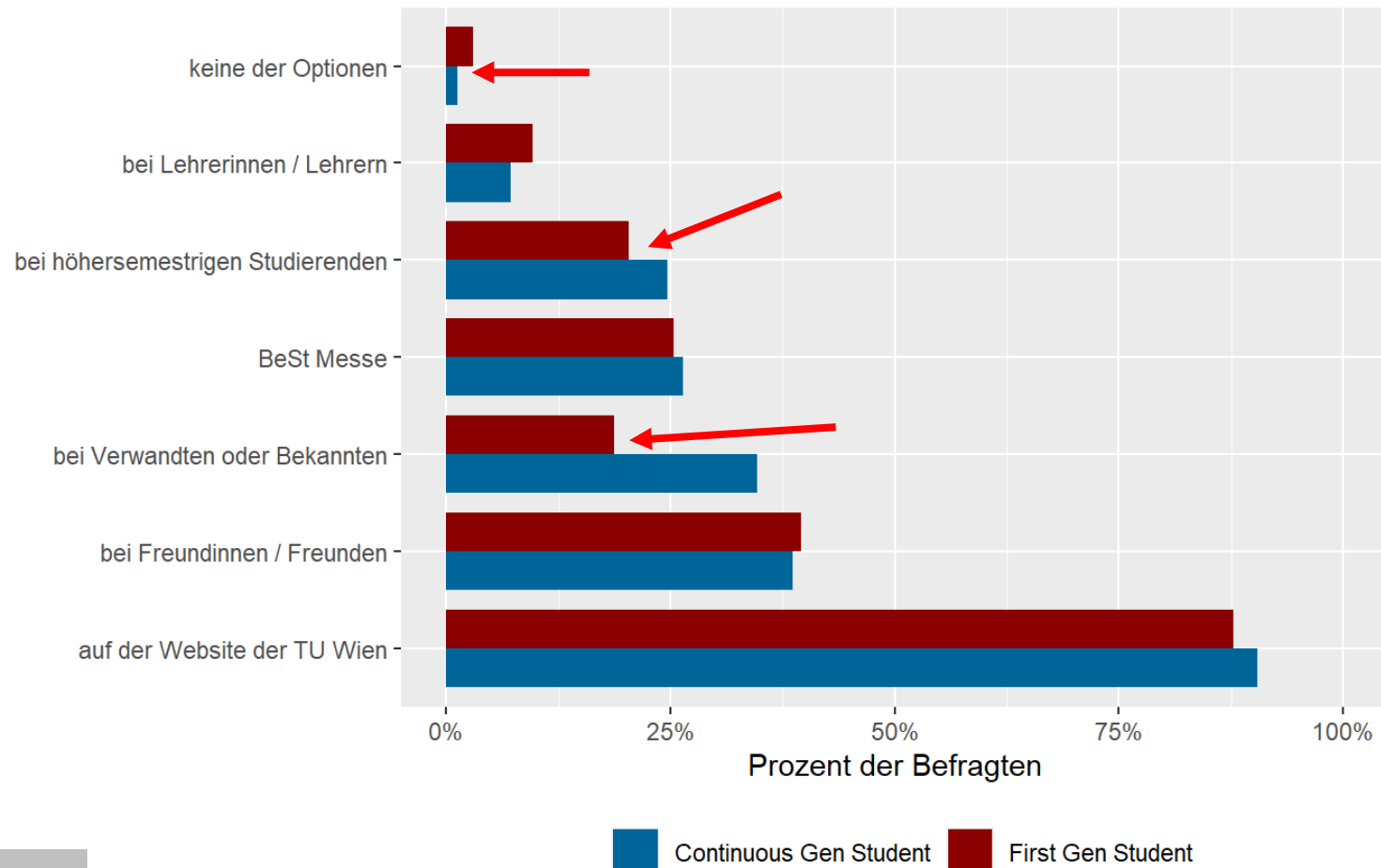
- mehr **motiviert** und **aktiviert**, aber
- weniger selbstwirksam und weniger gut vernetzt

Diese „Defizite“ holen sie über das Mentoring auf!



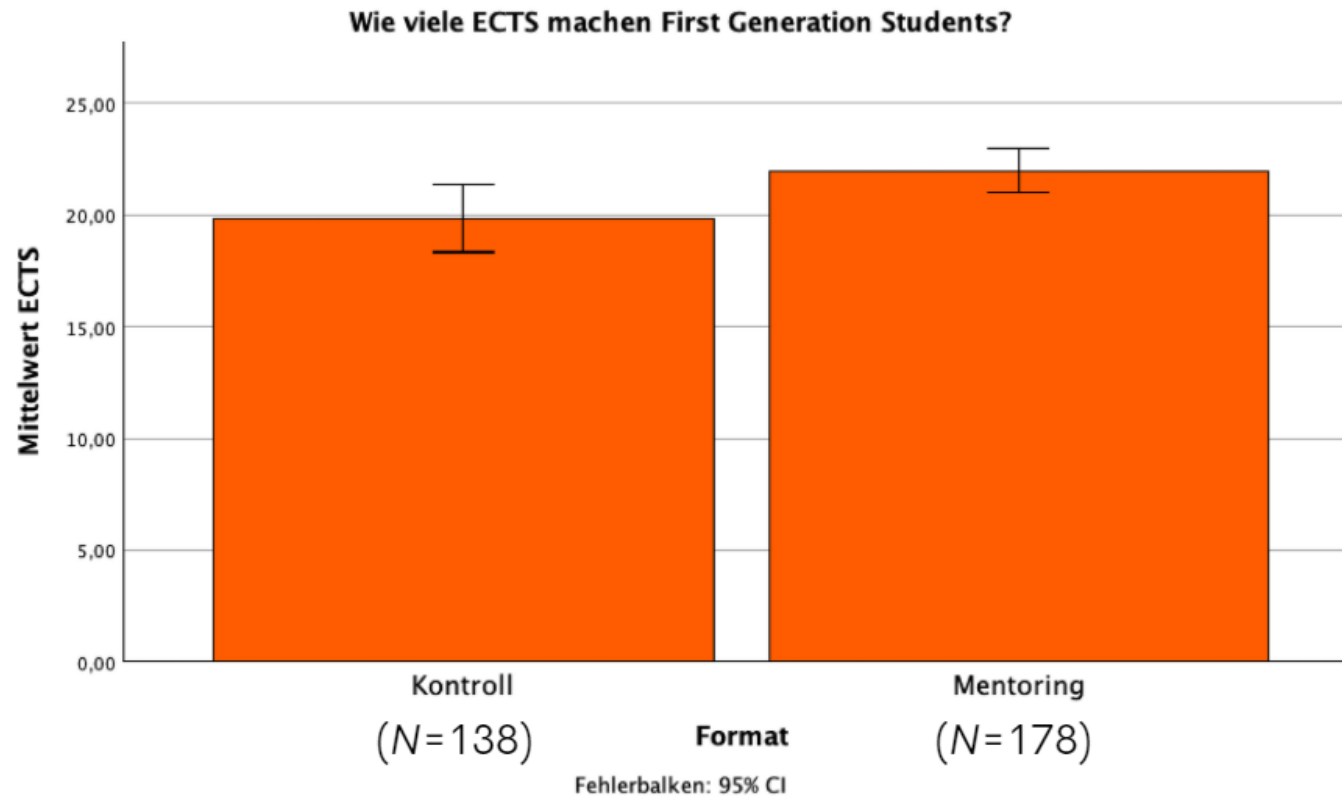
First-Generation Studierende informieren sich vorab weniger über das Studium

Haben Sie sich vor Studienbeginn über die TU Wien bzw. das Studienangebot der TU Wien erkundigt?

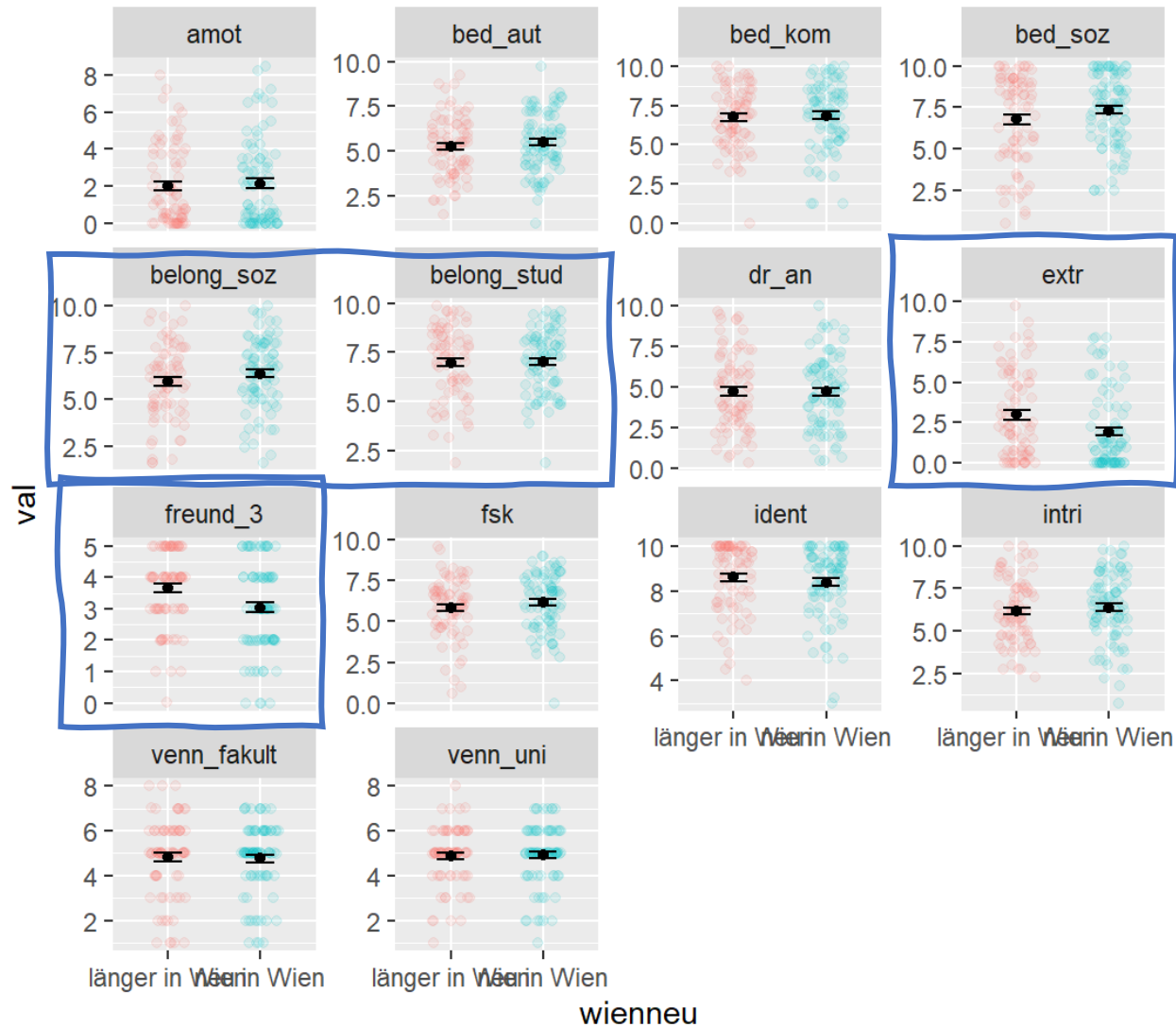


First-Generation Studierende profitieren besonders vom Mentoring

Bei FGS: Mentoring vs. Kontrollgruppe
 $M_{\text{Differenz}} = 2.12$
(95% CI [-3.87, -0.37]),
 $t(314) = -.212, p = .018.$



Frisch nach Wien gezogen?



Neu-Wiener:innen haben einen **kleineren Freundeskreis**, sind aber weniger extrinsisch motiviert und fühlen sich genauso zugehörig wie Studierende, die schon länger in Wien leben!

Erkenntnisse, Konsequenzen, Weiterentwicklung

- Nächste Schritte: weiter zusammen evaluieren
- Vertiefende Analysen, Follow-Ups: [Matching mit real absolvierten ECTS ab diesem Semester \(TU\)](#)
- Neue Formate testen und auf Evidenzgrundlage weiterentwickeln
- Entscheidung über Fortführung bzw. Adaptierung von Formaten (z.B. Mentoring-Kurzprogramm)

